

Porsche Zentrum Bonn

Porsche TIMES

2/12

Offen. Frei. Unabhängig.
Frühlingsanfang im Porsche Zentrum Bonn.

Aktuelles rund um Ihr Porsche Zentrum Bonn.
Weitere Auszeichnungen für das Porsche Zentrum Bonn.



Purist.
Der neue Cayenne GTS.

Porsche Cayenne GTS (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 14,8 • außerorts in l/100 km 8,5 •
kombiniert in l/100 km 10,7 • CO₂-Emission in g/km 251 • Effizienzklasse F

2/12



Der neue Porsche Cayenne GTS ist da.

- 3** **Offen. Frei. Unabhängig.**
Frühlingsanfang im Porsche Zentrum Bonn.
- 4** **Der neue Boxster.**
Erbe großer Vorbilder.
- 5** **Aktuelles aus Ihrem Porsche Zentrum Bonn.**
Porsche Service Excellence Club.
- 5** **Aktuelles aus Ihrem Porsche Zentrum Bonn.**
Weitere Auszeichnung für das Porsche Zentrum Bonn.
- 5** **Aktuelles aus Ihrem Porsche Zentrum Bonn.**
Die Leistung des HARIBO Porsche 911 GT3 blieb unbelohnt. Ausfall im ersten Rennviertel.
- 6** **Boutique-Hotel mit Charme.**
Godesberger Schmuckstück.
- 7** **Porscheplatz.**
Ein Teil von uns werden.
- 8** **Der neue Cayenne GTS.**
Purismus ist, einer klaren Linie zu folgen. Der Straße zum Beispiel.
- 10** **Das Prinzip GTS.**
Prinzipienreiter im besten Sinn.
- 11** **Passen an den Strand. Und auf die Straße.**
Die Farben des Sommers.
- 12** **Porsche Technologie Lexikon.**
Die Performance der Zukunft: Porsche und Hybrid-Technologie.
- 14** **Der Vater des 911 – ein visionärer Designer.**
Ferdinand Alexander Porsche (1935 – 2012).

Impressum

Porsche Times erscheint bei Porsche Zentrum Bonn, Fleischhauer PZ GmbH, Brühler Str. 2, 53119 Bonn, Tel.: +49 (0) 2 28 / 4 10 10 - 0, Fax: +49 (0) 2 28 / 4 10 10 - 9 15, E-Mail info@porsche-bonn.de, www.porsche-bonn.de, Auflage: 2.100 Exemplare, Redaktionsanschrift: Porsche Zentrum Bonn, Fleischhauer PZ GmbH, Brühler Str. 2, 53119 Bonn.

Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH.

„Die wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist die Liebe zum Automobil.“

Henry Ford



Liebe Porsche Fahrer und Freunde des Porsche Zentrum Bonn,

wie macht man aus einem erfolgreichen Porsche einen noch erfolgreicherer Porsche? Ganz einfach: Man nehme ein wenig „GTS“ dazu! GTS heißt die Zauberformel für besondere Fahrzeuge bei Porsche. Nach dem erfolgreichen Porsche 911 Carrera GTS haben wir die GTS Produktpalette erweitert. Neben dem Porsche Panamera GTS werden wir ab Juli wieder einen Cayenne GTS im Angebot haben. Alle Porsche GTS Modelle zeichnen sich durch mehr Sportlichkeit aus – und davon kann ein Porsche bekanntermaßen nie genug haben.

Sportlich ging es auch am 22. Juni 2012 bei unserem Porsche Golf Cup 2012 zu. Es wurde hervorragendes Golf gespielt, aber eindeutig standen der Spaß und die kulinarische Seite im Vordergrund. Mit rund 120 golfspielenden Porsche Fahrern hatten wir mehr Teilnehmer denn je. Der Porsche Golf Cup in Bad Neuenahr erfreut sich von Jahr zu Jahr einer größeren Beliebtheit bei unseren Kunden. Freuen Sie sich schon auf das nächste Jahr und denken Sie daran: Die Zauberformel heißt GTS!

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr

Horst Menzel

Geschäftsführer Porsche Zentrum Bonn

Offen. Frei. Unabhängig.

Frühlingsanfang im Porsche Zentrum Bonn.

Wind auf der Haut, reines Fahrvergnügen unter blauem Himmel, das Erlebnis kurviger Straßen – willkommen im Frühling mit dem neuen Porsche Boxster und dem Exclusive & Tequipment Tag 2012! Der 21. April stand bei uns ganz im Zeichen des Offen Fahrens und der Exklusivität.

Den Alltag hinter sich lassen, den Kopf frei kriegen, Unabhängigkeit spüren. Ein Traum? Nein, mit dem neuen Porsche Boxster und dem Porsche 911 Carrera Cabriolet eine Versprechung in diesem Frühling. Kein Wunder, dass ca. 500 Gäste unserer Einladung zum näheren Kennenlernen gefolgt sind.

**Offen Fahren.
Ein Lebensgefühl.**

Passend zur Jahreszeit erstrahlte unser Porsche Zentrum in frühlinghaftem Ambiente. Die richtige Atmosphäre für einen kleinen Vorgeschmack auf das Erlebnis Offen Fahren.

**Die schönsten
Frühlingsboten.**

Das waren zweifelsohne die offenen Sportwagen aus Zuffenhausen. Der neue Porsche Boxster und das 911 Carrera Cabriolet wurden mit Begeisterung aufgenommen. Viele Gäste hätten am liebsten den Zündschlüssel gedreht und wären mit ihrem Lieblingsmodell gleich durchgestartet.

**Vorfreude auf die
Rennsaison.**

Als weiteren Höhepunkt präsentierte das Haribo Rennteam seinen neuen Porsche 911 GT3 R.

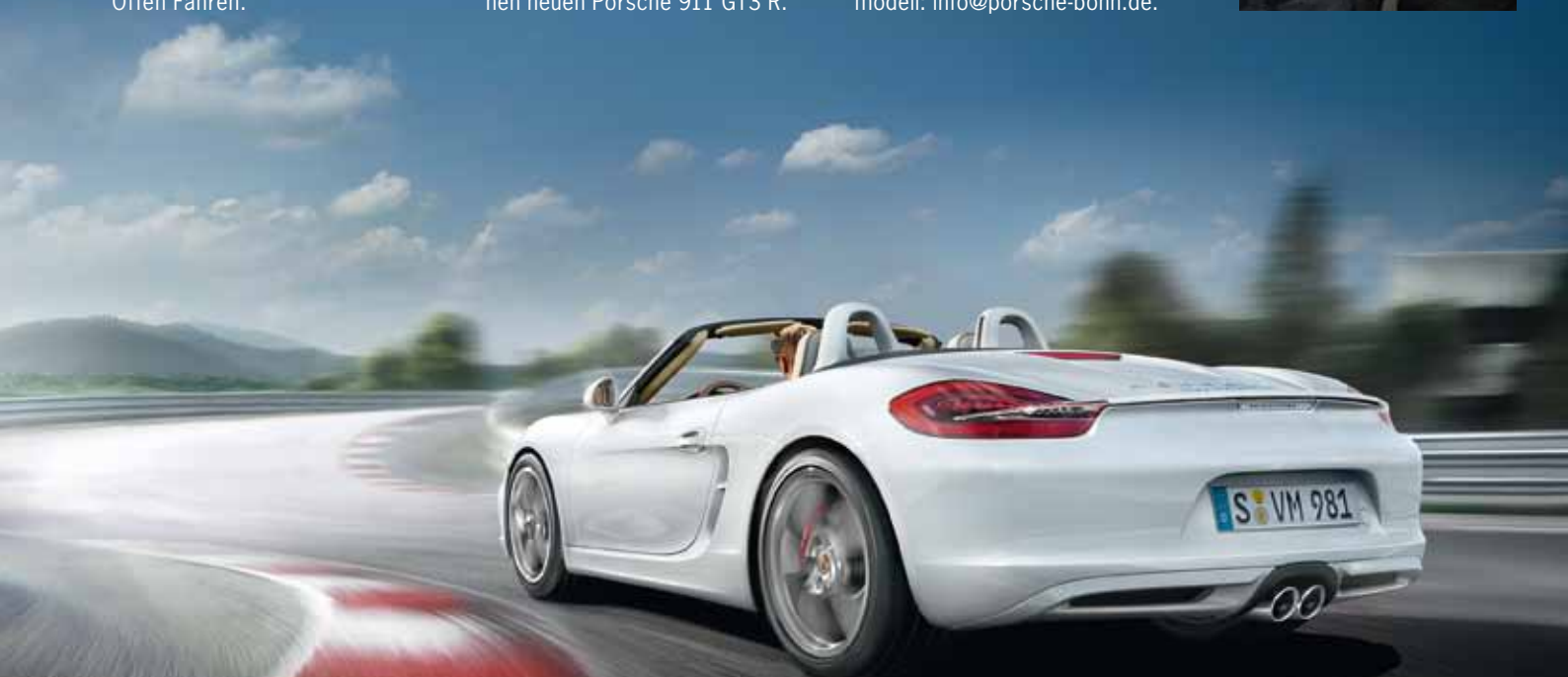


Das Porsche Zentrum Bonn und Haribo sind auch dieses Jahr wieder eng als Kooperationspartner verbunden und freuen sich auf eine sportive Rennsaison 2012.

Mike Stursberg stand in einem spannenden Interview rund um Motorsport Rede und Antwort und verteilte Autogramme.

**Freiheit, die im Hier und Jetzt
beginnen kann.**

Wenn auch Sie jetzt nicht länger warten wollen, die Freiheit in unseren offenen Fahrzeugen selbst zu erfahren, reservieren Sie direkt eine Probefahrt in Ihrem Lieblingsmodell: info@porsche-bonn.de.



Verbrauchswerte/Emissionen
 Porsche Boxster (Schaltgetriebe/PDK): innerorts in l/100 km 11,4/10,6 • außerorts in l/100 km 6,3/5,9 •
 kombiniert in l/100 km 8,2/7,7 • CO₂-Emission in g/km 192/180 • Effizienzklasse G/F
 Porsche Boxster S (Schaltgetriebe/PDK): innerorts in l/100 km 12,2/11,2 • außerorts in l/100 km 6,9/6,2 •
 kombiniert in l/100 km 8,8/8,0 • CO₂-Emission in g/km 206/188 • Effizienzklasse G/F

Der neue Boxster. Erbe großer Vorbilder.

Unabhängigkeit hat Tradition bei Porsche. Das beste Beispiel: der neue Porsche Boxster. Er verkörpert die Idee und das Freiheitsgefühl Roadster in Perfektion. Kein Wunder – bei seinen Genen. Werfen Sie einen Blick auf seine beeindruckende Ahnengalerie.

1953

550 Spyder



Der 550 Spyder feierte unzählige Siege auf den berühmtesten Rennstrecken. Sein Erfolgsgeheimnis: ein Mittelmotor in Boxer-Bauweise. Seit jeher das Herzstück des Boxster und seiner Vorfahren. Die Massenkonzentration nahe der Fahrzeugmitte und der tiefe Schwerpunkt sorgen für enorme Agilität und Dynamik. Ebenso legendär wie die Performance des 550 Spyder: seine ausgewogenen Formen, die sich auch am neuen Boxster wiederfinden. Beeindruckt von Athletik und Ästhetik des 550 Spyder nannte James Dean ihn „Little Bastard“.

1957

718 RS 60 Spyder



Den neuen Boxster zieren ausgeprägte Kotflügel, die die Räder und – zusammen mit den seitlichen Lufteinlässen – das Mittelmotorkonzept betonen. Das weckt gewollt Erinnerungen an den 718 RS 60 Spyder, der den Siegeszug des mittelmotorbasierten Rennwagens fortsetzte. Bei Bergrennen und auf der Langstrecke. Seine außergewöhnliche Fahrdynamik war zu dieser Zeit einfach unschlagbar.

1961

718 W-RS Spyder



Er war eine Art Musterstück für unzählige Einsätze während vier aktiver Jahre als Sportwagen-Prototyp. Er sah fast alle Rennstrecken und reiste bis nach Kalifornien, auf die Bahamas und nach Puerto Rico. Mit der Chassis-Nummer 718 047 im Jahre 1961 auf die Welt gekommen, war er von Anfang an für „höhere“ Aufgaben bei Bergmeisterschaften bestimmt und wurde wegen seines für Rennsportwagen ungewöhnlich langen Lebens liebevoll „Großmutter“ genannt.

1996

Der erste Boxster



Die pure Form des Roadsters ist zurück. Dieses einzigartige Lebensgefühl, kombiniert mit einem wassergekühlten 2,5-Liter-Sechszylinder-Boxermotor mit 150 kW (204 PS), verleiht ihm den Namen Boxster. Hinzu kommt ein beeindruckendes Platzangebot durch den Mittelmotor und das über dem Motor versenkbare Verdeck. Die zweite Generation folgte 2004.

2012

Der neue Porsche Boxster und der neue Porsche Boxster S.



Am 14. April 2012 wird in Deutschland die dritte Generation des Porsche Boxster eingeführt. Seine Charakterzüge sind geschärft. Seine Leistung gesteigert – bei mehr Effizienz. Das Roadster Lebensgefühl: bleibt. Unser neues Symbol der Unabhängigkeit.

Aktuelles rund um Ihr Porsche Zentrum Bonn.

Porsche Service Excellence Club.

Siege oder Niederlagen im Motorsport werden oft in der Boxengasse entschieden. Wichtig für den Erfolg des Fahrers ist sein Team, das hinter ihm und seinem Wagen steht. Diese Formel gilt auch abseits der Rennstrecke.



Mit exzellentem Service, fachlicher Kompetenz und der Leidenschaft zum Automobil bestreiten wir täglich unseren ganz eigenen Wettkampf: „Dem Streben nach einem hohen Maß an Qualität und Kundenzufriedenheit.“ Deshalb haben wir uns mit den Besten gemessen. Jürgen

Janke hat sich der Herausforderung gestellt und als einer der besten drei Teilnehmer als Siegerprämie ein Apple iPad3 erhalten. Dietmar Kessel, After Sales Leiter, konnte gleichzeitig den Porsche Service Excellence Award 2011 in Empfang nehmen.

Weitere Auszeichnung für das Porsche Zentrum Bonn.

Das Porsche Zentrum Bonn wurde auch für das Jahr 2011 von der Porsche Financial Services GmbH als eines der erfolgreichsten Porsche Zentren in Deutschland ausgezeichnet.



Besonders freuen wir uns darüber, diese Auszeichnung schon das 6. Jahr in Folge erhalten zu haben: „Darauf sind wir sehr stolz und werden auch in Zukunft das Finanzdienstleistungsgeschäft mit unserem langjährigen und zuverlässigen Partner Porsche Financial Services weiter voran

bringen!“ So Horst Menzel bei der Übergabe der Urkunde durch den Key Account Manager von Porsche Financial Services, Carlos Joao.

Im Porsche Zentrum Bonn sind alle Mitarbeiter der Verkaufsmannschaft zu zertifizierten Finanzdienstleistern ausgebildet.

Die Leistung des HARIBO Porsche 911 GT3 blieb unbelohnt. Ausfall im ersten Rennviertel.

Ein Wechselbad der Gefühle bescherte das ADAC Zurich 24h Rennen dem Haribo Racing Team. Wie auch in den beiden vergangenen Jahren sind wir vom Porsche Zentrum Bonn eine Kooperation mit dem Haribo Racing Team eingegangen.

Nach einem guten Trainingsergebnis mit der 24. Startposition für den schwarzen Haribo Porsche (Nr. 8) war das Fahrerquartett im Rennen ohne Glück. Bereits im ersten Rennviertel mussten Christian Menzel, Emmanuel Collard, Mike Stursberg und Hans Guido Riegel ihren Porsche 911 GT3 mit dem Goldbären auf der Motorhaube in der Box abstellen: Im dichten Getümmel auf der Nürburgring Nord-

schleife kam der Porsche von der Strecke ab und lief heftig angeschlagen die Box an. Trotz intensiver Reparaturbemühungen musste das Team schließlich aufgeben.

So blieb das sportliche Fazit des Wochenendes zwar unbefriedigend, dennoch konnte das Team aus Bonn auch positive Seiten sehen – etwa den von sehr vielen Fans bejubelten Auftritt von Markenbotschafter Thomas Gottschalk, der gemeinsam mit dem Goldbären, den beiden Porsche Panamera Shuttlefahrzeugen des Porsche Zentrum Bonn und den 90 Kart Kids vor dem Start zu einer Ehrenrunde auf die Nordschleife gegangen war.



Boutique-Hotel mit Charme.

Godesberger Schmuckstück.



VILLA GODESBERG
Boutique Hotel & Tagung



Im Herzen des Godesberger Villenviertels feiert das erste Bonner Boutique-Hotel „Villa Godesberg“ Jubiläum: Seit nunmehr vier Jahren betreibt Friederike Sträter – sie wie ihr Ehemann Porsche Fahrer aus Leidenschaft – dieses exklusive Hotel mit Flair.

Dass es sich um ein Haus mit besonderer Note handelt, haben auch schon die Gourmet Reiseführer Michelin 2012 und Gault Millau 2012 erkannt und das Haus als bestes Hotel in seiner Kategorie in Bonn und Umgebung ausgezeichnet. Das Hotel, das zwei benachbarte Jugendstil-Villen mit einer modernen Glasbrücke verbindet, besticht durch die gelungene Kombination von Alt und Neu. Hier

trifft modernes Ambiente auf den Charme alter Tradition.

Für Konferenzen und Meetings bietet die Villa Godesberg zwei mit moderner Technik ausgestattete Tagungsräume. In zehn Einzel- und zwölf Doppel-Zimmern sowie zwei Suiten, die liebevoll und individuell eingerichtet sind, fühlen sich die Gäste wie zuhause. Den Wintergarten, in dem das exquisite Frühstück serviert wird, ziert ein buntes Jugendstilfenster.

Für Wochenend-Besucher hält die Villa Godesberg attraktive Arrangements bereit. Freunde des Golf-Sports können auf vier Golf-Plätzen in der Bonner Umgebung zu vergünstigten Konditionen abschlagen. Beethoven-Liebhaber genießen einen außergewöhnlichen Konzertabend im Rahmen des Beethoven-Festes 2012 und Connaissseure moderner Unterhaltungs-

musik lassen sich von den Stars des Musik-Events „Kunst!rasen Gronau“ begeistern. Die Buchung von Startzeiten und Konzertkarten übernimmt die Villa Godesberg gerne für ihre Gäste.

Inhaberin Friederike Sträter, die immer auf der Suche nach neuen Ideen für die Weiterentwicklung ihres Hotels ist, hat mit ihrem einzigartigen Boutique-Hotel eine Lücke in der Bonner Hotel-Landschaft geschlossen. Und natürlich begegnet sie den Porsche Fahrern unter ihren Gästen immer mit einem kleinen Augenzwinkern.

Villa Godesberg

Mirbachstraße 2a
53173 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 / 83 00 60

www.villa-godesberg.de



PORSCHE

Porscheplatz

Ein Teil von uns werden

Aktuelles

Modelle

Sport & Events

Unternehmen

Über Porscheplatz



Porscheplatz – ein Teil von uns werden.

Die Welt von Porsche ist aufregend, packend und ständig in Bewegung. Zukunftsweisende Entwicklungen vom Lohner Porsche Elektrowagen aus dem Jahr 1900 über den Porsche 911 Carrera Turbo im Jahr 1974 bis hin zur neuen Porsche Hybrid-Technologie, über 28.000 Rennsiege in nahezu allen weltweiten Motorsportserien: Porsche hat viele Facetten. Ab sofort möchten wir diese mit Ihnen teilen und laden Sie ein, die Faszination Porsche hautnah zu erleben.

Tauchen Sie mit einem Klick ganz tief ein in die Welt von Porsche. Dort wo alles begann: in Zuffenhausen. Am Porscheplatz. Hier schlägt seit über 70 Jahren das Herz von Porsche. Und hier schreiben wir die Geschichte fort. Auf dem virtuellen Porscheplatz. Besuchen Sie uns unter www.porsche.de/porscheplatz. Ab sofort finden Sie hier Videos, Berichte und Bilder aus der Porsche Erlebniswelt. Blicken Sie hinter die Kulissen.

Der erste Höhepunkt: Wir waren bei der Saisonöffnung des Porsche Sports Cup dabei. Teilen Sie mit uns die Porsche Motorsportbegeisterung. Auf der Rennstrecke. Mitten im Geschehen. Und freuen Sie sich schon heute auf weitere spannende Highlights der Porsche Motorsportsaison 2012.

Begegnen Sie unserer Geschichte, treffen Sie unsere Legenden und teilen Sie unsere Leidenschaft. Ständige Aktualisierungen, Themenschwerpunkte und exklusive Berichte warten auf Sie. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, Inhalte über Facebook, Twitter, E-Mail und weitere Kanäle zu teilen.

Porscheplatz. Ganz nah am Geschehen. Vor und hinter den Kulissen. **Treten Sie ein!**



Erfahren Sie in unserem Trailer mehr über den Porscheplatz: Scannen Sie den QR-Code mit einer Handykamera. Um die Inhalte anzuzeigen, muss ein Reader, z.B. i-nigma (kostenlos), auf dem Smartphone installiert sein.

www.porsche.de/porscheplatz >

Aktuelles



Porsche Carrera Cup Deutschland 2012
Bereits seit 22 Jahren stellt der Porsche Carrera Cup Deutschland ... [Mehr lesen](#)

Modelle



918 Spyder – Prototypen
Die ersten Prototypen des 918 Spyder sind auf der Straße ... [Mehr lesen](#)

Sport & Events



Porsche Sports Cup 2012 – Der Saison Start
Wir haben für Sie die spannendsten Momente der Saisonöffnung ... [Mehr lesen](#)

Unternehmen



Unser genetischer Code
Unser genetischer Code sind unsere Engineering-Fähigkeiten. Sie ziehen ... [Mehr lesen](#)

Über Porscheplatz



Wir laden Sie ein, ein Teil von uns zu werden. Hier. Wo alles begann. In Zuffenhausen. Am Porscheplatz. [Mehr lesen](#)

Der neue *Cayenne GTS*.

**Purismus ist, einer klaren Linie zu folgen.
Der Straße zum Beispiel.**



Einiges muss jedem klar sein, der sich im neuen Porsche Cayenne GTS ans Steuer setzt: Kompromisse gibt es nicht. Dafür pure Sportlichkeit. Auch – und gerade – in einem sogenannten „SUV“. Was den Fahrspaß angeht, verstehen die Porsche Ingenieure nämlich keinen Spaß. Maximal sportlich ist es dann auch, das Fahrerlebnis in dem Sportwagen unter den SUVs – weil sich im neuen Porsche Cayenne GTS alles auf eines konzentriert: die Nähe zur Straße.

Er zeigt auf den ersten Blick was in ihm steckt. Die sportlich-markante Front mit dem kraftvollen mittleren Lufteinlass, die bisher dem Porsche

Cayenne Turbo vorbehalten war; die langgezogene Motorhaube als Reminiszenz an Porsche Rennfahrzeuge der 1960er Jahre; das scharf herausgearbeitete Profil: Der Cayenne GTS setzt keine Akzente, sondern muskulöse Maßstäbe. Für die optisch wie aerodynamisch höchst effizienten Details ist serienmäßig das SportDesign Paket zuständig. Es umfasst Bug- und Heckunterteil in Exteriorfarbe, dynamische Schwellerverkleidungen, Radhausverbreiterungen und den Dachspoiler im Doppelflügelprofil.

An der Schwelle zum Innenraum: Türeinstiegsblenden aus Edelstahl,

versehen mit dem Modellschriftzug. Sie geben einen ersten Vorgegeschmack auf das unverfälschte Sportwagengefühl, das das Interieur prägt. Zum Beispiel das Material: Alcantara kommt nicht nur im neuen Porsche Cayenne GTS zum Einsatz, sondern vor allem im Rennsport. Oder die Architektur: Optimal integriert sie den Fahrer, der sportwagentypisch tief sitzt – in GTS Sportsitzen mit 8-Wege-Verstellung. Die nach vorne ansteigende Mittelkonsole hält die Wege im Cockpit kurz, Lenkrad und Tiptronic S Wählhebel trennen nur Millisekunden. Auch hier ist das Vorbild auf der Rennstrecke unterwegs: im Porsche Carrera GT.

Wie viel Prozent Sportwagen verträgt eigentlich ein SUV? – Eine Frage, auf die der neue Porsche Cayenne GTS eine unmissverständliche Antwort gibt. Mit enormer Performance, hoher Sportlichkeit und exklusivem Design. Darf man von einem Porsche, der das Kürzel GTS im Namen trägt, überhaupt etwas anderes erwarten? Doch genug der rhetorischen Fragen: Die Antwort lässt sich am besten selbst erfahren.



Porsche Cayenne GTS (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 14,8 • außerorts in l/100 km 8,5 • kombiniert in l/100 km 10,7 • CO₂-Emission in g/km 251 • Effizienzklasse F

Der Antrieb konzentriert sich – wie alles im Cayenne GTS – auf das Wesentliche: konsequenten Vorwärtsdrang. 309 kW (420 PS) und ein maximales Drehmoment von 515 Nm bringt der leistungsgesteigerte 4,8-Liter-V8-Zylinder-Saugmotor auf die Straße. Tempo 100 ist nach gerade mal 5,7 Sekunden erreicht, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 261 km/h.

Eine kürzere Achsübersetzung steigert die Agilität zusätzlich. Ansonsten wird der hohe Anspruch an Dynamik tief umgesetzt: Das sportlich abgestimmte Stahlfederfahrwerk liegt 24 mm tiefer. Die Konsequenz: ein niedrigerer Schwerpunkt

– und noch intensiverer Kontakt zur Straße.

Typisch für einen Sportler: die hohe Effizienz. Mit Technologien wie der Auto Start-Stop-Funktion, VarioCam Plus, Benzindirekteinspritzung und Thermomanagement überzeugt der Cayenne GTS auch bei den Verbrauchs- und Emissionswerten.

Überhaupt reduziert der Porsche Cayenne GTS die Werte. Auf das Wesentliche. Auf reinen, unverfälschten Fahrspaß. Ein Purismus, der einer klaren Linie folgt: der Straße. Lernen Sie ihn und die anderen Familienmitglieder bei uns im Porsche Zentrum näher kennen.

Die Porsche Cayenne Modelle.

Nicht auf der Straße unterwegs. Sondern auf ihr zuhause.



Wer seit über 60 Jahren Sportwagen baut, ist nicht einfach auf der Straße unterwegs. Er ist auf ihr zuhause. Das spiegelt sich auch in den Porsche Cayenne Modellen wider. Als Sportwagen unter den SUV beeindrucken sie mit leistungsstarker Sportlichkeit und intelligenter Technik, hoher Effizienz, optimalem Komfort und einem leidenschaftlichen Fahrerlebnis.

Der Cayenne.

Er steht für mehr Leistung bei reduziertem Verbrauch und weniger Emissionen. Dafür mit gesteigertem Komfort und uneingeschränkter Alltagstauglichkeit. Ein Multitalent, das auch abseits des Asphalts eine athletische Figur abgibt.

Der Cayenne Diesel.

Er ist leistungsstark und dennoch wirtschaftlich – und damit wie geschaffen für die Langstrecke. Seine Performance lässt keinen Raum für Zweifel – aber Platz für fünf Personen und eine Menge Gepäck.

Der Cayenne S.

Das Prinzip „S“ war bei Porsche schon immer ein Versprechen für gesteigerte Performance und hohe Leistungsreserven. Oder um es auf den Punkt zu bringen: Leistung, Sportlichkeit, Effizienz.

Der Cayenne S Hybrid.

Sein Parallel-Full-Hybrid-Antrieb kennt zwei bessere Hälften: Er nutzt das Zusammenspiel der Kräfte aus Elektromaschine und Verbrennungsmotor. Beide Aggregate liefern zusammen 279 kW (380 PS). So lässt es sich sportlich und auch sehr verbrauchsarm fahren.

Der Cayenne Turbo.

Typisch Turbo: 500 PS für erhöhte Herzfrequenz und Gänsehaut. Das hohe Leistungspotenzial kombiniert er mit souveräner Kraftentfaltung und hoher Effizienz, mit perfektem Komfort, formvollendetem Design und exklusiven Ausstattungsdetails.

Verbrauchswerte/Emissionen

Porsche Cayenne (Schaltgetriebe/Tiptronic): innerorts in l/100 km 15,9/13,2 • außerorts in l/100 km 8,5/8,0 • kombiniert in l/100 km 11,2/9,9 • CO₂-Emission in g/km 263/236 • Effizienzklasse G/E

Porsche Cayenne Diesel (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 8,4 • außerorts in l/100 km 6,5 • kombiniert in l/100 km 7,2 • CO₂-Emission in g/km 189 • Effizienzklasse C

Porsche Cayenne S (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 14,4 • außerorts in l/100 km 8,2 • kombiniert in l/100 km 10,5 • CO₂-Emission in g/km 245 • Effizienzklasse E

Porsche Cayenne S Hybrid (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 8,7 • außerorts in l/100 km 7,9 • kombiniert in l/100 km 8,2 • CO₂-Emission in g/km 193 • Effizienzklasse B

Porsche Cayenne Turbo (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 15,8 • außerorts in l/100 km 8,4 • kombiniert in l/100 km 11,5 • CO₂-Emission in g/km 270 • Effizienzklasse F

Das Prinzip *GTS*.

Prinzipienreiter im besten Sinn.

Es kommt nicht darauf an, dass man Prinzipien hat. Sondern welche. Zum Beispiel eines, das die enorme Sportlichkeit eines S-Modells mit einer Performance verbindet, wie man sie nur von der Rennstrecke kennt. Der Name dieses Prinzips: GTS. Die Botschaft: unmissverständlich.

Das Kürzel GTS ist bei Porsche schon immer mehr als eine Modellbezeichnung gewesen. Es ist der Anspruch, motorsportprobierte Performance unverfälscht auf die Straße zu bringen. Ein Konstruktionsprinzip, das die Porsche GTS-Modelle zu Prinzipienreitern macht – im besten Sinne.

GTS steht für Gran Turismo Sport und verheißt seit dem legendären 904 Carrera GTS von 1963 außergewöhnliche Performance. Ein Porsche, der das berühmte Kürzel im Namen trägt, ist außergewöhnlich dynamisch, atemberaubend schnell und überlegen stark.

Dabei folgen alle Porsche GTS-Modelle einer klaren Linie: der Konzentration auf das Wesentliche, auf pure Sportlichkeit. Ein Purismus, der Verzicht mit sich bringt? Fehlanzeige: Innovative Technologien, die erst den Härtetest auf der Rennstrecke bestehen mussten, sorgen nicht nur für enorme Leistung und Performance, sondern auch für hohe Effizienz. Dazu liefert das Design den eindrucksvollen Beweis, dass sich eine muskulöse Form und eine aerodynamisch optimale Funktion perfekt ergänzen.

GTS: Sachlich betrachtet ist es ein Kürzel. Ein Namenszusatz, bestehend aus drei Buchstaben. Aber wer kann schon sachlich bleiben, wenn er diese drei Buchstaben mit an Bord weiß? Eben.

Verbrauchswerte/Emissionen

Porsche 911 Carrera 4 GTS (Schaltgetriebe/PDK):
innerorts in l/100 km 16,5/15,8 • außerorts in l/100 km 7,9/7,5 • kombiniert in l/100 km 11,0/10,5 • CO₂-Emission in g/km 259/247 • Effizienzklasse G/G

Porsche Panamera GTS (PDK): innerorts in l/100 km 16,1/15,8* • außerorts in l/100 km 8,0/7,8* • kombiniert in l/100 km 10,9/10,7* • CO₂-Emission in g/km 256/251* • Effizienzklasse G/F*

* In Verbindung mit 19-Zoll-All-Season-Reifen (rollwiderstandsoptimiert).

Porsche Cayenne GTS (Tiptronic S): innerorts in l/100 km 14,8 • außerorts in l/100 km 8,5 • kombiniert in l/100 km 10,7 • CO₂-Emission in g/km 251 • Effizienzklasse F

911 Carrera 4 GTS



Als sportlichster 911 Carrera, den Porsche je gebaut hat, bringt er mehr Leistung, noch schnelleres Ansprechverhalten, bessere Beschleunigung und ein noch sportlicheres Fahrgefühl auf die Straße – perfekt kombiniert mit dem intelligenten Allradantrieb Porsche Traction Management (PTM) und einer exklusiven Serienausstattung. Zur fahrdynamischen Attraktivität kommt die wirtschaftliche: Dank innovativer Technologien verbraucht er nicht mehr Kraftstoff als der Porsche 911 Carrera 4S. Um es mit Rallye-Weltmeister Walter Röhrl zu sagen: „Breit wie ein Turbo und scharf wie ein GT – er hat alle Renn-Gene von Porsche und vom Elfer in Reinkultur.“ Zu haben ist er als Coupé und Cabriolet.

Panamera GTS



Mehr Leistung und verstärkte Bremsen, eine um 10 Millimeter tiefergelegte Karosserie und das besonders sportlich abgestimmte Fahrwerk machen ihn zur sportlichsten Ausprägung seiner Baureihe. Der Fokus liegt klar auf Performance – technisch und optisch, innen wie außen. Optisch zeigt sich das unter anderem an den zahlreichen Reminiszenzen an den Panamera Turbo und an den kurzen Wegen im Innenraum, wie man sie aus Rennwagen kennt. Dazu liefert die Sportabgasanlage den passenden rennsporttypischen Sound, der sich – bedingt durch die GTS spezifische Motorsteuerung – eindrucksvoll abhebt.

Cayenne GTS



Mit dem Cayenne GTS rollt gerade das neueste GTS-Modell aus der Box. Er schöpft sein Sportwagenpotenzial voll aus – mit beeindruckender Leistung, hohem Drehmoment und einer noch muskulöseren Optik. Für gesteigerte Dynamik und eine kompromisslos sportliche Performance sorgen die kürzere Achsübersetzung und die Tieferlegung um 24 mm.

Driver's Selection

by Porsche Design

Colours of 1968



Passen an den Strand. Und auf die Straße.

Die Farben des Sommers.

In diesem Sommer heißt es: Farbe bekennen. Die neue Kollektion Colours of 1968 ist eine Hommage an die Farbwelt der späten 1960er Jahre. Ein längst überfälliges Revival starker Töne, die der 911 in jener Zeit als Ausdruck legendärer Sportlichkeit trug: Tangerine, Polo Red, Irish Green und Ossi Blue. Klare Farben, die heute im Alltag genauso viel Spaß machen wie damals auf der Straße.

Diese und viele weitere Highlights aus der Sommerkollektion der Driver's Selection by Porsche Design finden Sie natürlich bei uns im Porsche Zentrum und unter shop.porsche.com.

Frühstücksbrettchen (2er-Set)

Vorder- und Rückseite mit verschiedenen Motiven der Colours of 1968 Serie bedruckt. Exklusive, hochglänzende Oberfläche mit abgerundeten Ecken. Maße: ca. 23,5 x 14,5 x 0,2 cm.

WAP 050 055 OD | EUR 19,00*



Colours of 1968 Geldbörse

Robuste und wasserfeste Oberfläche aus lackierter LKW-Plane. Mit Klettverschluss. Großes Scheinfach, 3 Kreditkartenfächer und separates Münzfach mit Reißverschluss. Maße: 13 x 9 cm. Made in Switzerland.

WAP 050 051 OD | EUR 29,00*



Colours of 1968 Shopping Bag

Robuste und wasserfeste Oberfläche aus lackierter LKW-Plane. Mit Reißverschluss. Faltbar. Großes Hauptfach. Seitenfach außen mit Reißverschluss. Maße: 55 x 40 cm. Made in Switzerland.

WAP 035 206 OD | EUR 109,00*



Colours of 1968 T-Shirt Kinder

Farbiges Motiv der 911er in Miniaturformat. Im Design der Colours of 1968 Kollektion. 100 % Baumwolle. In Weiß. Größen: 92/98, 104/110, 116/122, 128/134, 140/146.

WAP 632 092-140 OD
EUR 39,00*



* Preise inkl. MwSt.

PORSCHE TECHNOLOGIE LEXIKON.

DIE PERFORMANCE DER ZUKUNFT: PORSCHE

Porsche Intelligent Performance: Das ist das Prinzip von Porsche, mehr Leistung immer auch mit mehr Effizienz zu verknüpfen – ein Grundsatz, der in jedem unserer Sportwagen steckt.

Den seit 60 Jahren basiert Sportwagenbau bei uns auf intelligenter Ingenieurskunst. Mit genialen wie innovativen Erfindungen, leichten wie hochwertigen Materialien und aufwendigen Tests auf der Rennstrecke.

Andersherum gedacht: mehr Effizienz heißt aber auch mehr Fahrspaß.

Wie das geht? Zum Beispiel mit intelligenter Hybrid-Technologie, bei der der zusätzliche Elektromotor nicht nur den Verbrauch senkt,

sondern einen zusätzlichen Antriebsschub gibt.

In unserer neuen Technologie-Lexikon-Reihe möchten wir Ihnen heute die Begriffe rund um das Thema Hybrid bei Porsche genauer vorstellen.

PARALLEL-FULL-HYBRID

Der Verbrennungsmotor des Porsche Cayenne S Hybrid und des Panamera S Hybrid ist ein 3,0-Liter-V6-Kompressormotor mit 245 kW (333 PS). Das hohe Drehmoment von 440 Nm unterstützt eine niedertourige, kraftstoffsparende Fahrweise. Die Elektromaschine gibt bei 288 Volt eine maximale Leistung von 34 kW (47 PS) ab – macht zusammen eine maximale Systemleistung von 279 kW (380 PS).

Beim Parallel-Full-Hybrid ist die kompakte Elektromaschine direkt in den Antriebsstrang integriert. Das Hybridmodul sitzt zwischen Getriebe und Verbrennungsmotor,

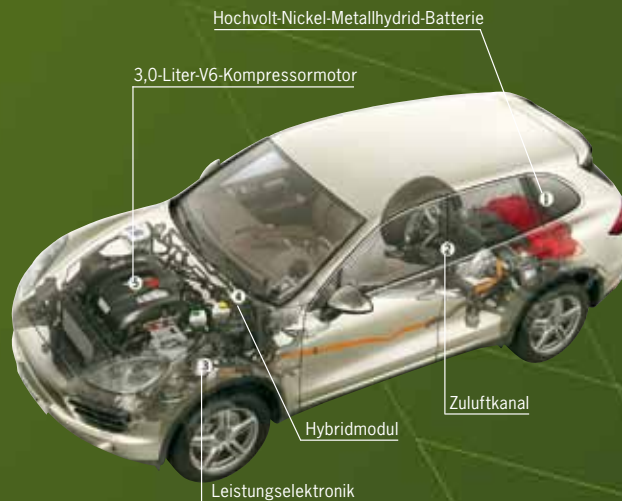
der über eine speziell entwickelte Trennkupplung automatisch vom Antriebsstrang abgekuppelt oder zugeschaltet werden kann. Das

Zusammenspiel zwischen Verbrennungsmotor, Trennkupplung, Elektromaschine und Batterie wird mittels des elektronischen Motor-

managements geregelt. Es erhält alle Fahr- und Energieinformationen und steuert beide Antriebe in jeder Fahrsituation optimal an. Dank der sehr schnell arbeitenden Trennkupplung und des ebenso schnell anspringenden Verbrennungsmotors laufen diese Vorgänge komfortabel und harmonisch ab.

Zwei Antriebe – doppelter Fahrspaß: Sie entscheiden, je nach Fahrweise, ob Sie den Parallel-Full-Hybrid Antrieb zum verbrauchsarmen Fahren oder für einen zusätzlichen Energie-schub verwenden möchten.

Ein Umlernen auf das System ist nicht nötig.



REKUPERATION

Das elektronische Motormanagement im Porsche Cayenne S Hybrid und im Panamera S Hybrid steuert den Bremsvorgang so, dass bei Betätigung des Bremspedals möglichst viel aufgewandte Energie über den Generatorbetrieb der Elektromaschine in die Batterie zurückgewonnen werden kann. Dazu stellt das elektronische Motormanagement je nach

Bremspedalstellung die Stromstärke des Generators ein und reku-pertiert einen Teil der Bewegungsenergie in die Batterie. Wird eine definierte Pedalkraft überschritten, wird die Bremsanlage aktiv.

Aufgewendete Energie geht nicht verloren, sondern wird an anderer Stelle effizient eingesetzt. Gleichzeitig wird die Batterie geschont.



PORSCHE
INTELLIGENT
PERFORMANCE

UND HYBRID-TECHNOLOGIE.



„Mit der einzigartigen Kombination aus extrem niedrigem Verbrauch, überragenden Fahrleistungen und hoher elektrischer Reichweite verkörpert der 918 Spyder einen wesentlichen Meilenstein in der Porsche Strategie zur Elektromobilität.“

918 SPYDER

Ein revolutionärer Super-Sportwagen mit einem Kraftstoffverbrauch auf Kleinwageniveau: der Porsche 918 Spyder mit Plug-in-Hybrid. Was nach Zukunft klingt, geht 2013 in Serie.

Er beschleunigt von 0 auf 100 km/h in maximal 3,0 Sekunden und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von über 325 km/h. Trotzdem genügt ihm bei ökonomischer Fahrweise ein Gesamtverbrauch von 3,0 Liter auf 100 Kilometer. Für diese extremen

Performanceleistungen sorgen drei Kraftquellen: der V8-Hochdrehzahlmotor mit 420 kW (570 PS) und je eine permanenterrregte Elektromaschine an der Hinter- sowie an der Vorderachse mit einer Gesamtleistung von über 170 kW (231 PS). Je nach Fahrsituation wird der 918 Spyder vom Verbrennungsmotor oder von der hinteren Elektromaschine angetrieben. Oder gemeinsam über beide Antriebe. Die Elektromaschine an der Vorderachse schaltet sich durch die Antriebssteue-

rung ebenfalls je nach Situation hinzu. Der 918 Spyder schafft die Nordschleife des Nürburgrings in extrem schnellen 7:22 Minuten, da die Elektromaschinen den Verbrennungsmotor unterstützen. Über eine Strecke von bis zu 25 Kilometern und mit bis zu 150 km/h kann er rein elektrisch gefahren werden.

Exklusive Zukunftstechnologie in einer streng limitierten Auflage von 918 Stück – die Geburt einer neuen Sportwagengeneration.

Verbrauchswerte/Emissionen:

Porsche Cayenne S Hybrid: innerorts in l/100 km 8,7 • außerorts in l/100 km 7,9 • kombiniert in l/100 km 8,2 • CO₂-Emission in g/km 193 • Effizienzklasse B

Porsche 918 Spyder: kombiniert in l/100 km 3,0 • CO₂-Emission in g/km 70 • Effizienzklasse A+

Porsche Panamera S Hybrid: innerorts in l/100 km 7,6 (7,4*) • außerorts in l/100 km 6,8 (6,6*) • kombiniert in l/100 km 7,1 (6,8*) • CO₂-Emission in g/km 167 (159*) • Effizienzklasse B (A*)

* In Verbindung mit 19-Zoll-All-Season-Reifen (rollwiderstandsoptimiert).

Vita:

* 11. Dezember 1935 in Stuttgart, † 5. April 2012 in Salzburg

1943 Umzug nach Zell am See in Österreich

1950 Rückkehr nach Stuttgart, Besuch der Waldorf-Schule

1957 Immatrikulation Hochschule für Gestaltung in Ulm

1958 Eintritt in das Konstruktionsbüro der Dr. Ing. h.c. F. Porsche KG

1962 Leitung der Designabteilung der Dr. Ing. h.c. F. Porsche KG

1972 Gründung Porsche Design Studio

1990 Aufsichtsratsvorsitzender der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

2004 Ehrenvorsitzender des Beirats der Porsche Design Studios

2005 Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

Der Vater des 911 – ein visionärer Designer.

Ferdinand Alexander Porsche

Er schuf eine Sportwagen-Legende: den Porsche 911 Carrera. Und wurde damit selbst zur Legende. Der Visionär starb am 5. April im Alter von 76 Jahren in Salzburg. Matthias Müller, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG, würdigt die Verdienste von Ferdinand Alexander Porsche: „Wir betrauern den Tod von Ferdinand Alexander Porsche. Als Schöpfer des Porsche 911 hat er in unserem Unternehmen eine Designkultur begründet, die unsere Sportwagen bis heute prägt. Seine Philosophie von gutem Design ist für uns ein Vermächtnis, das wir auch in Zukunft in Ehren halten werden.“

Dem ältesten Sohn von Dorothea und Ferry Porsche liegt die Begeisterung für Sportwagen in den Genen. So wundert es nicht, dass er schon in seiner Kindheit viel Zeit inmitten von Automobilen verbrachte – mit seinem Großvater Ferdinand in Konstruktionsbüros und Entwicklungswerkstätten.

Sein schöpferisches Talent und sein Sinn für Ästhetik führten ihn 1958 zunächst in das Konstruktionsbüro der damaligen Dr. Ing. h.c. F. Porsche KG und schließlich in die Designabteilung, deren Leitung er 1962 übernahm.

SPORTWAGEN IN IHRER SCHÖNSTEN FORM.

Schon sein erstes Werk sollte zum Mythos werden: 1963 sorgte er mit dem Porsche 911 für weltweite Furore. Seine ebenso zeitlose wie klassische Form lebt bis heute in der inzwischen siebten Elfer-Generation weiter. Neben den Personenwagen befasste er sich auch mit dem Design der Rennwagen der 1960er Jahre. Zu seinen bekanntesten Schöpfungen zählen unter anderem der Formel-1-Rennwagen Typ 804 oder der Porsche 904 Carrera

GTS – einer der schönsten Rennsportwagen überhaupt.

DIE PERFEKTE SYMBIOSE VON FORM UND FUNKTION.

F.A. Porsches Talent war nicht nur auf das wegweisende Design von Automobilen beschränkt. Nachdem er 1972 durch die Umwandlung der Porsche KG in eine Aktiengesellschaft aus dem operativen Geschäft ausschied, gründete er das Porsche Design Studio. In den folgenden Jahrzehnten widmet er sich dem Entwurf edler Herren-Accessoires,



1949

Ferdinand Porsche zeigt seinen Enkelkindern Ferdinand Piëch (rechts) und Ferdinand Alexander Porsche ein Modell des Porsche 356 Nr.1.

1959

Ferry (re.) und Ferdinand Alexander Porsche im Designstudio der Dr. Ing. h.c. F. Porsche KG.

1963

Die zeitlose Formensprache seiner Entwürfe ist bis heute Vorbild für die Sportwagen aus Zuffenhausen.

1963

Ferdinand Alexander Porsches berühmteste Schöpfung: der Porsche Typ 901 (T8).

(1935 – 2012).

Preise/Auszeichnungen:

1968 Ehrung des „Comité Internationale de Promotion et de Prestige“ für die überragende ästhetische Konzeption des Porsche 911

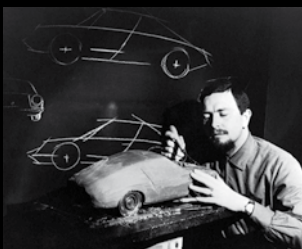
1992 Wahl zum Preisträger des Jahres des Industrieforum Design Hannover (iF)

1999 Verleihung des Professoren-Titels durch den österreichischen Bundespräsidenten

die unter der Marke „Porsche Design“ weltweit Bekanntheit erlangten. Parallel dazu gestaltete er mit seinem Team unter der Marke „Design by F. A. Porsche“ eine Vielzahl an Industrieprodukten, Haushaltsgeräten und Gebrauchsgütern für international bekannte Auftraggeber. Seine oberste Maxime: „Design muss funktional sein, und die Funktionalität muss visuell in Ästhetik umgesetzt sein. Ein formal stimmiges Produkt braucht keine Verzierung, es soll durch die reine Form erhöht werden.“ Ein Verständnis von Ästhetik, das

sich auch heute noch in allen Porsche Produkten widerspiegelt.

Porsche ist eine unvergängliche Leidenschaft – so blieb auch Ferdinand Alexander Porsche dem Familienunternehmen zeitlebens eng verbunden. Als Gesellschafter und als Aufsichtsratsvorsitzender. Als Impulsgeber und Urheber einen Designkunst, die der Marke Porsche ihr unverwechselbares Gesicht gibt. Sein Vermächtnis ist der Maßstab für alle Designkreationen aus dem Haus Porsche – jetzt und in Zukunft.



1968

Ferdinand Alexander Porsche bei der Arbeit am Modell des 911 S Targa und mit einem vollendeten Modell des Typ 911 (linkes Bild).

1979

Ferry Porsche an seinem 70. Geburtstag (1979) mit seiner Frau Dorothea und den Söhnen Gerhard (* 1938), Hans-Peter (* 1940), Ferdinand Alexander und Wolfgang (* 1943) (v. l.).

1989

Auch beim Design von klassischen Herren-Accessoires lautete Ferdinand Alexander Porsches Credo: Die Form folgt der Funktion.

1992

Eine unvergängliche Leidenschaft – Ferdinand Alexander Porsche mit dem 911 Carrera 2 3,6 Coupé.



**Sie haben schon viel für Ihren Porsche getan.
Zeit, Ihnen etwas zurückzugeben.**

Die neue Porsche Classic Card.

Ihr Porsche ist ein Schmuckstück von Wert, das Liebhaberherzen höherschlagen lässt.

Die Porsche Classic Card sorgt dafür, dass dies auch so bleibt. Mit einem maßgeschneiderten Service-, Preisvorteils- und Mobilitätsprogramm für Porsche Fahrzeuge ab 9 Jahren (ausschlaggebend ist das Jahr der Erstzulassung). Erfahren Sie mehr bei uns im Porsche Zentrum.



PORSCHE

Porsche Zentrum Bonn

Fleischhauer PZ GmbH
Brühler Straße 2
53119 Bonn
Tel.: +49 (0) 2 28 / 4 10 10 - 0
Fax: +49 (0) 2 28 / 4 10 10 - 9 14
E-Mail: info@porsche-bonn.de
www.porsche-bonn.de